

GESCHÄFTSBERICHT | FINANZBERICHT

# 2023







Den ausführlichen Geschäftsbericht  
2023 mit Informationen zu den  
Tätigkeiten finden Sie online unter:  
→ [bericht.ebs.swiss](https://bericht.ebs.swiss)

## 4 Inhaltsverzeichnis

- 5 ebs auf einen Blick
- 6 Editorial
- 7 Finanzkommentar
- 8 Erfolgsrechnung
- 9 Bilanz
- 10 Geldflussrechnung
- 11 Anhang zur Jahresrechnung
- 15 Verwendung des Bilanzgewinns
- 15 Bericht der internen Revisionsstelle
- 16 Bericht Revisionsstelle
- 18 Konzernrechnung: Erfolgsrechnung
- 19 Konzernrechnung: Bilanz
- 20 Anhang zur Konzernrechnung
- 24 Bericht Revisionsstelle

# ebs auf einen Blick

	31.12.2023	31.12.2022
<b>Strombeschaffung (Mio. kWh)</b>	<b>270.4</b>	<b>246.1</b>
Eigenproduktion Muotakraftwerke	225.0	188.7
Fremdstrombezug	45.4	57.4
<b>Stromabgabe (Mio. kWh)</b>	<b>270.4</b>	<b>246.1</b>
An Endkunden	145.0	149.7
An CKW und Dritte	117.2	89.7
Stromverluste (Netz und Energie)	8.2	6.7
<b>Gesamtertrag (TCHF)</b>	<b>68 380</b>	<b>75 584</b>
Erlös aus Stromverkauf	55 075	63 727
Übrige Erträge	13 305	11 857
<b>Gesamtaufwand (TCHF)</b>	<b>65 777</b>	<b>73 349</b>
Fremdstrombezug	19 504	34 218
Unterhalt Kraftwerke und Netze	5 164	3 512
Übriger Betriebsaufwand	16 621	16 013
Abgaben an die öffentliche Hand (exkl. Dividenden)	9 184	9 050
Abschreibungen und Rückstellungen	15 304	10 556
<b>Jahresgewinn (TCHF)</b>	<b>2 603</b>	<b>2 236</b>
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit (TCHF)</b>	<b>11 726</b>	<b>14 327</b>
<b>Bilanzsumme (TCHF)</b>	<b>119 681</b>	<b>121 942</b>
Umlaufvermögen	39 805	37 859
Anlagevermögen	75 376	79 583
Nicht einbezahltes Aktienkapital	4 500	4 500
Eigenkapital	57 713	56 490
Fremdkapital exkl. Rückstellungen	15 829	21 262
Rückstellungen	46 139	44 190
<b>Aktienkapital (TCHF)</b>	<b>16 000</b>	<b>16 000</b>
Davon einbezahlt	11 500	11 500
<b>Anzahl Mitarbeitende (inkl. Lernende) per Ende Jahr</b>	<b>112</b>	<b>111</b>
Davon an Tochtergesellschaft delegiert	17	14

# Gemeinsam für die Energiezukunft



Richard Föhn,  
Präsident des Verwaltungsrates

**ebs stellt ihre Mitarbeitenden ins Zentrum, aus gutem Grund: Nur mit einem starken Team meistern wir die Herausforderungen im Energiebereich und stärken die regionale Versorgungssicherheit.**

## Was macht ebs stark?

Wir versorgen unsere Region vollumfänglich mit Strom aus erneuerbarer Energie, bieten eine sehr hohe Versorgungssicherheit sowie starke und vielseitige Produkte. Aber was all dem zugrunde liegt und uns wirklich stark macht, das sind unsere Mitarbeitenden. Sie engagieren sich 365 Tage im Jahr rund um die Uhr für unsere Region.

Darum zieren die Porträts aller 112 Mitarbeitenden, die am 31. Dezember 2023 bei ebs angestellt waren, den aktuellen Geschäftsbericht. Sie verleihen den darin enthaltenen Zahlen ein Gesicht – im wahrsten Sinne des Wortes.

Die Entscheidung, alle Mitarbeitenden zu zeigen, ist für mich mehr als ein Dankeschön für deren Einsatz. Es ist ein Zeichen der Verbundenheit und des Stolzes. Diese Menschen sind das Herz von ebs, sie sind es, welche die Energie fliessen lassen und mit ihrem Engagement den Alltag in unserer Region prägen.

Die Begegnungen und die Zusammenarbeit mit diesen Menschen zählen für mich sicherlich zum Besten, was mir im vergangenen Geschäftsjahr widerfahren ist. Der starke Teamgeist, der unser Unternehmen

auszeichnet, ist eine Quelle der Stärke und Motivation, die es uns ermöglicht, Herausforderungen gemeinsam anzugehen. Und von diesen standen auch 2023 einige an.

Der Ausbau erneuerbarer Energien und die nötigen Anpassungen des Stromnetzes sind essenziell für die Zukunft unseres Landes. ebs ist bereit, ihren Teil dazu beizutragen. Mit der Konzessionserneuerung für die Muotakraftwerke, über die die Bezirksbürgerinnen und -bürger bald abstimmen werden, investieren wir viel in eine zukunftssichere, regionale und unabhängige Energieproduktion.

Dass die Bevölkerung dieses Engagement erkennt und mitträgt, hat die Energiespar-Aktion von ebs im Winter 2022/23 eindrucksvoll gezeigt. Ein Fünftel unserer Kunden hat den Stromverbrauch freiwillig um 20 Prozent oder mehr gesenkt und konnte so von einem kleinen Bonus bei den Stromkosten profitieren. Das zeigt für mich ein grosses Vertrauen unserer Kunden und der Bevölkerung in unsere Arbeit.

Diese regionale Verbundenheit kommt ebs auch bei der Herausforderung des Fachkräftemangels zugute. Wir stellen uns dieser Herausforderung positiv, indem wir junge Talente ausbilden und unsere Mitarbeitenden in ihrer beruflichen Entwicklung fördern. Unser Engagement in der Aus- und Weiterbildung sowie unser positives Unternehmensimage sind entscheidend, um auch in Zukunft die besten Köpfe für uns zu gewinnen.

# Finanzkommentar

## Stromproduktion

Das Geschäftsjahr 2023 kann in Bezug auf die Stromproduktion durch die Muotakraftwerke als sehr erfolgreich bezeichnet werden. Diese ist gegenüber dem Vorjahr um rund 19.3 Prozent gestiegen. Obwohl der Sommer eher trocken ausgefallen ist, haben die vielen Niederschläge im Herbst und insbesondere die nassen Monate November und Dezember zu diesem guten Ergebnis beigetragen. Gesamthaft sind somit rund 225 Millionen Kilowattstunden (Mio. kWh) Muotastrom produziert worden. Im Vorjahr waren es vergleichsweise 188 Mio. kWh. Auch das langjährige Mittel von rund 220 Mio. kWh wurde mit dem Ergebnis übertroffen.

Damit eine solch grosse Produktion erreicht werden kann, muss der Kraftwerkspark auch zuverlässig verfügbar sein. Vorsorgliche und regelmässige Unterhalts- und Erneuerungsarbeiten sind deshalb zwingend notwendig. Die Einspeisungen aus den regionalen Kleinkraftwerken, insbesondere auch aus den viel PV-Anlagen, steigen kontinuierlich an und liegen aktuell bei 9.98 Mio. kWh. Der entsprechende ökologische Mehrwert konnte grösstenteils gegen Entschädigung für ebs gesichert werden. Die gesamthaft installierte Leistung dieser PV-Anlagen betrug Ende des vergangenen Geschäftsjahres 17.55 Megawatt (MW).

## Erfolgsrechnung

Die grossen preislichen Verwerfungen auf den Energiemärkten, welche uns im Jahr 2022 noch intensiv beschäftigt haben, haben sich mittlerweile zwar auf höherem Niveau aber dennoch nachhaltig stabilisiert. Der Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen beträgt 66.1 Mio. Franken (Vorjahr 74.3 Mio. Franken). Ausserdem ist auch der Betriebsaufwand stark gesunken und beträgt neu 63.4 Mio. Franken. Der

Personalaufwand ist gegenüber dem Vorjahr etwas angestiegen und liegt neu bei 11.9 Mio. Franken (Vorjahr 11.2 Mio. Franken).

Das Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern liegt bei 2.7 Mio. Franken.

Nach Verrechnung von Finanz- und Immobilienerfolg, einem periodenfremden Aufwand sowie einem Steueraufwand von rund 0.5 Mio. Franken resultiert ein Jahresgewinn von rund 2.6 Mio. Franken.

## Bilanz

Das Anlagevermögen (inkl. nicht einbezahltes Aktienkapital) liegt bei 79.9 Mio. Franken und entspricht 66.7 Prozent der Bilanzsumme. Der bilanzierte Wert der Beteiligungen hat sich gegenüber dem Vorjahr verändert und liegt aufgrund von Wertberichtigungen neu bei 9.5 Mio. Franken. Das Umlaufvermögen beträgt 39.8 Mio. Franken. Der Bestand an flüssigen Mitteln inklusive Festgelder betrug am Bilanzstichtag 22.6 Mio. Franken. Der Anteil des Umlaufvermögens an der Bilanzsumme von 119.7 Mio. Franken liegt bei 33.3 Prozent.

Die Reserven haben sich auch im vergangenen Geschäftsjahr leicht erhöht und belaufen sich neu auf 38.8 Mio. Franken. Das Eigenkapital mit einem Bestand von 57.7 Mio. Franken entspricht 48.2 Prozent der Bilanzsumme. Der Anteil des Fremdkapitals an der Bilanzsumme beträgt 51.8 Prozent und liegt neu bei 62.0 Mio. Franken.

## Risikobeurteilung

Der Verwaltungsrat hat sich aufgrund einer unternehmensspezifisch erstellten Risikomatrix mit den Risiken, die für den ganzen Konzern wesentlich sind, auseinandergesetzt und wo nötig Massnahmen beschlossen. Mit den im IMS-Prozess (Integriertes Management-System) definierten Werkzeugen, wie zum Beispiel der ISO-Zertifi-

zierung oder dem IKS-Audit, werden die Risiken laufend überwacht und bewertet. Die jeweiligen auch von extern durchgeführten Audits bestätigen, dass die Massnahmen zweckmässig sind und eingehalten werden.

## Aussichten 2024

Die Herausforderungen für das Geschäftsjahr 2024 sind ebenfalls wieder beachtlich. Neben diversen Arbeiten zum Unterhalt und zur Erneuerung von Kraftwerk- und Verteilanlagen sind verschiedene weitere Projekte bereits gestartet. Namentlich handelt es sich dabei um den Ersatz der 50-kV-Freileitung zwischen Sahli und Bisisthal sowie auch um die Sanierung des Schrägschachtes inkl. der Druckleitung des Kraftwerks Sahli-Glattalp. Die Vorbereitungsarbeiten sind nun so weit fortgeschritten, dass noch im ersten Semester 2024 mit den Bauarbeiten an beiden Projekten begonnen werden kann.

Per 1. Januar 2024 erfolgte die Umstellung auf das neue ERP-System. Im laufenden Geschäftsjahr erfolgt dann auch zum ersten Mal die Rezertifizierung unseres Qualitätsmanagement-Systems auf der neuen Softwareumgebung.

Die Projekte Konzessionserneuerung Muotakraftwerke und Sanierung Wasserkraft befinden sich nun definitiv auf der Zielgerade. Die Einspracheverhandlungen mit den Umweltverbänden konnten mit dem Ergebnis eines gemeinsamen Antrages an die Bewilligungsbehörden abgeschlossen werden. Aktuell laufen unter der Leitung des Bezirks Schwyz noch die Ausformulierung der Konzessionsverträge sowie die gegenseitigen Abstimmungen zwischen den Konzedenten (Bezirk Schwyz, Oberallmeindkorporation Schwyz, Genossame Muotathal und Korporation Uri).

# Erfolgsrechnung

in CHF	2023		2022	
Nettostromerlös		55 075 330		63 727 222
Übrige betriebliche Leistungen		9 081 307		7 942 693
Aktivierete Eigenleistungen		1 951 976		2 670 218
<b>Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen</b>		<b>66 108 613</b>		<b>74 340 133</b>
<b>Material- und Dienstleistungsaufwand</b>				
Strombeschaffung	19 503 504		34 217 565	
Material und Fremdleistungen	5 164 041		3 512 415	
Gesetzliche Abgaben	8 681 408	33 348 953	8 877 146	46 607 126
Personalaufwand		11 886 196		11 233 935
Übriger Betriebsaufwand		2 906 672		4 027 554
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens		13 154 045		9 080 918
Bildung von Rückstellungen		2 150 000		1 475 000
<b>Betriebsaufwand</b>		<b>63 445 866</b>		<b>72 424 533</b>
<b>Betriebliches Ergebnis vor Zinsen und Steuern</b>		<b>2 662 747</b>		<b>1 915 600</b>
Finanzertrag		1 304 795		249 690
Finanzaufwand		- 169 949		- 170 850
Immobilienertag		966 763		954 440
Immobilienaufwand		- 450 422		- 580 432
Gewinn aus Veräusserung von Anlagevermögen		0		40 000
Periodenfremder Aufwand <sup>A</sup>		- 1 208 690		0
<b>Ergebnis vor Steuern</b>		<b>3 105 244</b>		<b>2 408 448</b>
Direkte Steuern		- 502 207		- 172 778
<b>Jahresgewinn</b>		<b>2 603 037</b>		<b>2 235 670</b>

Alle aufgeführten Beträge in der Jahresrechnung sind gerundet. Daher kann eine minimale Differenz bei den Totalbeträgen entstehen.

# Bilanz

in CHF	31.12.2023		31.12.2022	
<b>AKTIVEN</b>				
Kassa, Post- und Bankguthaben		18 645 957		12 615 077
Festgelder <sup>1</sup>		4 000 000		9 000 000
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen <sup>2</sup>		14 293 859		13 248 893
Übrige Forderungen <sup>3</sup>		2 510 097		2 003 675
Vorräte und Aufträge in Arbeit		40 000		217 500
Aktive Rechnungsabgrenzungen <sup>4</sup>		315 289		773 894
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>39 805 202</b>		<b>37 859 039</b>
<b>Finanzanlagen</b>				
Finanzanlagen und langfristige Forderungen <sup>5</sup>	9 993 213		9 887 165	
Beteiligungen	9 500 000	19 493 213	11 223 530	21 110 695
Sachanlagen <sup>6</sup>		55 882 999		58 472 065
Nicht einbezahltes Aktienkapital		4 500 000		4 500 000
<b>Anlagevermögen</b>		<b>79 876 212</b>		<b>84 082 759</b>
<b>Total AKTIVEN</b>		<b>119 681 414</b>		<b>121 941 798</b>
<b>PASSIVEN</b>				
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen <sup>7</sup>	4 351 929		11 359 218	
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten <sup>8</sup>	200 000		8 800 000	
Übrige Verbindlichkeiten	1 477 285		598 401	
Passive Rechnungsabgrenzungen <sup>9</sup>	1 400 176	7 429 390	504 475	21 262 094
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>				
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten <sup>10</sup>	8 400 000			0
Rückstellungen <sup>11</sup>	46 139 083	54 539 083		44 189 800
<b>Fremdkapital</b>		<b>61 968 473</b>		<b>65 451 894</b>
Aktienkapital		16 000 000		16 000 000
<b>Gesetzliche Gewinnreserven</b>				
Allgemeine Reserven		5 265 000		5 115 000
<b>Freiwillige Gewinnreserven</b>				
Netzerneuerungsreserve	14 990 000		14 490 000	
Wasserwirtschaftliche Ausgleichsreserve	11 000 000		11 000 000	
Produktionserneuerungsreserve	7 500 000	33 490 000	7 500 000	32 990 000
Bilanzgewinn		2 957 941		2 384 904
<b>Eigenkapital<sup>12</sup></b>		<b>57 712 941</b>		<b>56 489 904</b>
<b>Total PASSIVEN</b>		<b>119 681 414</b>		<b>121 941 798</b>

# Geldflussrechnung

in CHF	2023	2022
Jahresgewinn	2 603 037	2 235 670
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens*	13 427 826	9 357 551
Veränderung Rückstellungen	1 949 283	1 550 000
Veränderung Vorräte und Aufträge in Arbeit	177 500	- 127 558
Veränderung Forderungen	- 1 501 388	- 2 299 531
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	458 605	- 513 199
Veränderung Deckungsdifferenzen Netznutzungsentgelte	70 944	825 006
Veränderung Deckungsdifferenzen Energie Grundversorgung	-226 992	- 397 766
Veränderung Verbindlichkeiten	- 6 128 405	4 283 972
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	895 702	- 587 490
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>11 726 112</b>	<b>14 326 655</b>
Investitionen und Devestitionen Sachanlagen	- 9 115 231	- 8 709 513
Investitionen und Devestitionen übriges Anlagevermögen	0	- 215 000
Investitionen und Devestitionen Festgelder	5 000 000	3 000 000
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>- 4 115 231</b>	<b>- 5 924 513</b>
Aufnahme und Rückzahlungen von Darlehen	-200 000	- 5 200 000
Gewinnausschüttung	- 1 380 000	- 1 380 000
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>- 1 580 000</b>	<b>- 6 580 000</b>
<b>Geldfluss total</b>	<b>6 030 881</b>	<b>1 822 142</b>
+ Bestand flüssige Mittel Beginn Periode	12 615 077	10 792 935
= Bestand flüssige Mittel Ende Periode	18 645 957	12 615 077

\* Die Position beinhaltet zusätzlich die Wertberichtigung auf Wohn- / Geschäftshäuser (in der Erfolgsrechnung im Immobilienaufwand enthalten).

# Anhang zur Jahresrechnung

## 1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt. Die wesentlichen Grundsätze zur Rechnungslegung sind nachstehend aufgeführt.

### Umsatzerfassung

Der Umsatz beinhaltet sämtliche Erlöse aus dem Verkauf von Stromprodukten auf Basis der effektiv gelieferten Strommengen. Die Bildung und die Auflösung der Deckungsdifferenzen gemäss der schweizerischen Stromversorgungsgesetzgebung werden mit dem Umsatz verrechnet.

In den übrigen betrieblichen Leistungen werden Erlöse aus Dienstleistungen an die Tochtergesellschaften, Installationen, Weiterverrechnungen von Dienstleistungen und anderen Leistungen erfasst. Die aktivierten Eigenleistungen werden nach Leistungsfortschritt der angefallenen Personalstunden und Arbeiten auf langfristig nutzbarem Anlagevermögen erfasst. Es wird kein Gewinnanteil verbucht.

### Flüssige Mittel und Festgelder

Die Positionen beinhalten Kassen-, Post und Bankguthaben sowie Festgelder, die zu Nominalwerten bilanziert werden.

### Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und übrige kurzfristige Forderungen werden zu Nominalwerten bilanziert. Darauf werden bei Bedarf individuelle Einzelwertberichtigungen vorgenommen, wobei der Restbestand pauschal mit 10 Prozent gemäss steuerlichen Richtlinien wertberichtigt wird.

### Finanzanlagen und langfristige Forderungen

Die Position beinhaltet langfristig gehaltene Aktien, Obligationen, Darlehen sowie Deckungsdifferenzen aus Netznutzungsentgelten und Deckungsdifferenzen der Energie Grundversorgung inklusive aufgelaufener Verzinsung gemäss Vorgaben der Eidg. Elektrizitätskommission (ElCom). Die Wertschriften und Obligationen werden zu Anschaffungskosten, die Darlehen zu Nominalwerten bilanziert. Bei Bedarf werden Wertberichtigungen auf den einzelnen Positionen verbucht.

### Beteiligungen

Die Beteiligungen werden zu Anschaffungskosten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen bilanziert. Als Beteiligung werden alle gehaltenen Unternehmensteile definiert, bei welchen aus betrieblichen Interessen eine finanzielle Beteiligung gehalten wird, auch wenn kein unmittelbarer Einfluss auf die Unternehmung geltend gemacht werden kann. Als Tochtergesellschaften werden Beteiligungen mit einem Stimmanteil von mehr als 50 Prozent bezeichnet und bei welchen ein wesentlicher Einfluss ausgeübt werden kann.

### Sachanlagen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten oder zu Herstellungskosten abzüglich der notwendigen

Abschreibungen bilanziert. Die Sachanlagen werden grundsätzlich über die unten aufgelisteten Nutzungsdauern abgeschrieben. Es werden auch steuerlich akzeptierte Sofortabschreibungen auf Investitionen im Anschaffungs- bzw. Herstellungsjahr vorgenommen.

### Verzinsliche Verbindlichkeiten

Die verzinslichen Verbindlichkeiten beinhalten Darlehens- und Hypothekarkredite sowie allfällige Deckungsdifferenzen inklusive aufgelaufener Verzinsung gemäss Vorgaben der Eidg. Elektrizitätskommission (ElCom). Die Positionen werden zu Nominalwerten bilanziert.

### Übrige Verbindlichkeiten

Die übrigen Verbindlichkeiten beinhalten den Bestand des Muotastrom-Fonds und weitere kurzfristige Verbindlichkeiten

### Rückstellungen

Die Rückstellungen sichern insbesondere Energiebeschaffungsrisiken, Erneuerungen, Reparaturen und weitere Risiken ab. Die Energiebeschaffungsrisiken können unter anderem durch längere Produktionsausfälle von Kraftwerken, durch höhere Beschaffungspreise und Risiken aus dem Handelsgeschäft anfallen. Die Höhe der Rückstellungen ergibt sich aus der Einschätzung dieser Risiken.

## Sachanlagen

Anlagekategorie	Nutzungsdauer
Kraftwerke	20 bis 60 Jahre
Verteilanlagen	10 Jahre
Kommunikationsanlagen	10 Jahre
Gebäude	20 bis 40 Jahre
Betriebs- und Geschäftseinrichtungen	5 bis 10 Jahre
Grundstücke und Anlagen im Bau	Abschreibung bei Wertminderung

## 2. Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Jahresrechnung

Pos	Details zur Erfolgsrechnung (in CHF)	2023			2022
<b>A</b>	<b>Periodenfremder Aufwand</b>	<b>- 1 208 690</b>			<b>0</b>
	Zuweisung an Muotastrom-Fonds	- 1 208 690			0
<b>Pos</b>	<b>Details zur Bilanz (in CHF)</b>	<b>31.12.2023</b>			<b>31.12.2022</b>
<b>1</b>	<b>Festgelder</b>	<b>4 000 000</b>			<b>9 000 000</b>
	Dritte	0			5 000 000
	Aktionäre	4 000 000			4 000 000
<b>2</b>	<b>Forderungen aus Lieferung und Leistungen</b>	<b>14 293 859</b>			<b>13 248 893</b>
	Dritte	12 542 956			11 610 169
	Aktionäre	691 114			375 712
	Tochtergesellschaften	1 059 789			1 263 012
<b>3</b>	<b>Übrige Forderungen</b>	<b>2 510 097</b>			<b>2 003 675</b>
	Dritte	10 097			3 675
	Tochtergesellschaften	2 500 000			2 000 000
<b>4</b>	<b>Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>315 289</b>			<b>773 894</b>
	Dritte	311 673			772 689
	Aktionäre	3 616			1 205
<b>5</b>	<b>Finanzanlagen und langfristige Forderungen</b>	<b>9 993 213</b>			<b>9 887 165</b>
	Dritte	352 683			402 683
	Tochtergesellschaften	9 164 200			9 164 200
	Deckungsdifferenzen aus Netznutzungsentgelten	35 892			106 836
	Deckungsdifferenzen aus Energie Grundversorgung	440 438			213 446
<b>6</b>	<b>Sachanlagen</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>Zu- / Abgänge</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>31.12.2023</b>
	Kraftwerke	4 137 402	3 025 093	- 3 438 832	3 723 663
	Verteilanlagen	26 047 178	4 508 276	- 5 234 186	25 321 268
	Kommunikationsanlagen	1	222 325	- 222 325	1
	Grundstücke und Gebäude	24 365 901	346 866	- 759 026	23 953 742
	Übrige Sachanlagen	1	2 049 927	- 2 049 927	1
	Anlagen im Bau	3 921 581	- 1 037 257	0	2 884 324
		<b>58 472 065</b>	<b>9 115 230</b>	<b>- 11 704 296</b>	<b>55 882 999</b>
		<b>31.12.2021</b>	<b>Zu- / Abgänge</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>31.12.2022</b>
	Kraftwerke	4 597 113	2 583 436	- 3 043 147	4 137 402
	Verteilanlagen	26 107 442	3 833 109	- 3 893 373	26 047 178
	Kommunikationsanlagen	1	174 633	- 174 633	1
	Grundstücke und Gebäude	24 962 137	185 386	- 781 621	24 365 901
	Übrige Sachanlagen	1	1 464 777	- 1 464 777	1
	Anlagen im Bau	3 453 409	468 172	0	3 921 581
		<b>59 120 102</b>	<b>8 709 513</b>	<b>- 9 357 551</b>	<b>58 472 065</b>

Pos	Details zur Bilanz (in CHF)	31.12.2023		31.12.2022	
<b>7</b>	<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>4 351 929</b>		<b>11 359 218</b>	
	Dritte	4 140 987		11 011 442	
	Aktionäre	15 370		14 466	
	Tochtergesellschaften	195 571		333 310	
<b>8</b>	<b>Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten</b>	<b>200 000</b>		<b>8 800 000</b>	
	Dritte	200 000		8 800 000	
<b>9</b>	<b>Passive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>1 400 176</b>		<b>504 475</b>	
	Dritte	1 400 176		504 475	
<b>10</b>	<b>Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten</b>	<b>8 400 000</b>		<b>0</b>	
	Hypothekarkredite und Darlehen von Dritten	8 400 000		0	
	Deckungsdifferenzen aus Energie Grundversorgung	0		0	
<b>11</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>31.12.2022</b>	Bildung	Auflösung	<b>31.12.2023</b>
	Energiebeschaffungsrisiken	25 800 000	2 000 000	0	27 800 000
	Netzerneuerung	11 250 000	0	0	11 250 000
	Ersatzbeschaffungen und Reparaturen	3 810 000	0	0	3 810 000
	Übrige*	3 329 800	150 000	- 200 717	3 279 083
		<b>44 189 800</b>	<b>2 150 000</b>	<b>- 200 717</b>	<b>46 139 083</b>
		<b>31.12.2021</b>	Bildung	Auflösung	<b>31.12.2022</b>
	Energiebeschaffungsrisiken	25 100 000	700 000	0	25 800 000
	Netzerneuerung	10 650 000	600 000	0	11 250 000
	Ersatzbeschaffungen und Reparaturen	3 735 000	75 000	0	3 810 000
	Übrige	3 154 800	175 000	0	3 329 800
		<b>42 639 800</b>	<b>1 550 000</b>	<b>0</b>	<b>44 189 800</b>
<b>12</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>31.12.2022</b>	Gewinn- verwendung	Jahresgewinn	<b>31.12.2023</b>
	Aktienkapital	16 000 000	0	0	16 000 000
	Gesetzliche Gewinnreserven	5 115 000	150 000	0	5 265 000
	Freiwillige Gewinnreserven	32 990 000	500 000	0	33 490 000
	Bilanzgewinn	2 384 904	- 2 030 000	2 603 037	2 957 941
		<b>56 489 904</b>	<b>- 1 380 000</b>	<b>2 603 037</b>	<b>57 712 941</b>
		<b>31.12.2021</b>	Gewinn- verwendung	Jahresgewinn	<b>31.12.2022</b>
	Aktienkapital	16 000 000	0	0	16 000 000
	Gesetzliche Gewinnreserven	5 015 000	100 000	0	5 115 000
	Freiwillige Gewinnreserven	31 490 000	1 500 000	0	32 990 000
	Bilanzgewinn	3 129 234	- 2 980 000	2 235 670	2 384 904
		<b>55 634 234</b>	<b>- 1 380 000</b>	<b>2 235 670</b>	<b>56 489 904</b>

\* Im Jahr 2023 wurden Rückstellungen für Garantieleistungen und dergleichen im Umfang von CHF 200 717 verwendet.

### 3. Weitere gesetzliche Angaben zur Jahresrechnung

#### Angabe über Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Die Anzahl Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt analog dem Vorjahr nicht über 250 Mitarbeitenden.

Beteiligungen	31.12.2023		31.12.2022	
	Kapitalanteil	Stimmanteil	Kapitalanteil	Stimmanteil
ebs Erdgas + Biogas AG, Schwyz	95.2%	95.2%	95.2%	95.2%
ebs TeleNet AG, Schwyz	100.0%	100.0%	100.0%	100.0%
ebs Wasserstoff AG, Schwyz	60.0%	60.0%	60.0%	60.0%
Käppeli Wasserstoff AG, Schwyz	35.0%	35.0%	35.0%	35.0%
Girsberger Informatik AG, Ingenbohl	100.0%	100.0%	100.0%	100.0%
SwissFarmerPower Inwil AG, Inwil	13.3%	13.3%	13.3%	13.3%
<b>Gesamtbetrag der für Verbindlichkeiten Dritter bestellten Sicherheiten</b>				
Nachrangiges Darlehen an ebs Erdgas + Biogas AG gegenüber Bank		12 500 000		12 500 000
<b>Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven</b>				
Liegenschaften 1576 und 4526 in Hinteribach (Buchwert)		16 462 613		16 659 715
<b>Fälligkeit verzinsliche Verbindlichkeiten</b>		<b>8 600 000</b>	<b>8 800 000</b>	
Fällig innerhalb von 0 bis 1 Jahr		200 000		8 800 000
Fällig innerhalb von 1 bis 5 Jahre		1 000 000		0
Fällig nach 5 Jahren		<b>7 400 000</b>		<b>0</b>
<b>Honorare der Revisionsstelle</b>				
Für Revisionsdienstleistungen (inkl. Konzernrechnung)		35 900		35 900

#### Nicht zu bilanzierende Verpflichtungen

Die offenen Termingeschäfte am Bilanzstichtag sind für die Absicherung der Versorgung der eigenen Kunden vorgesehen (own use) und entsprechend ohne spekulativen Charakter.

#### Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es bestehen keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, welche wesentliche Auswirkungen auf die Jahresrechnung 2023 haben könnten. Der Verwaltungsrat hat die vorliegende Jahresrechnung am 7. März 2024 genehmigt.

# Verwendung des Bilanzgewinns

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den Bilanzgewinn, bestehend aus

	in CHF
dem Jahresgewinn 2023 gemäss Erfolgsrechnung von	2 603 037
dem Gewinnvortrag des Vorjahres von	354 904
<b>Total Bilanzgewinn</b>	<b>2 957 941</b>

wie folgt zu verwenden:	in CHF
12 % Dividende auf dem einbezahlten Aktienkapital von CHF 11 500 000	1 380 000
Zuweisung an die gesetzliche Gewinnreserve	150 000
Zuweisung an die Netzerneuerungsreserve	500 000
Zuweisung an die wasserwirtschaftliche Ausgleichsreserve	500 000
Gewinnvortrag auf neue Rechnung	427 941
<b>Total Bilanzgewinn</b>	<b>2 957 941</b>

Schwyz, 7. März 2024

Für den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung



Richard Föhn  
Präsident des  
Verwaltungsrates



Hans Bless  
Vorsitzender  
der Geschäftsleitung

# Bericht der internen Revisionsstelle

An die Generalversammlung der ebs Energie AG.

Auftragsgemäss haben wir als interne Revisionsstelle die mit dem Verwaltungsrat vereinbarten Prüfungshandlungen bezüglich der Existenz des Internen Kontrollsystems (IKS) am 17. Oktober 2023 vorgenommen. Dabei stützten wir uns auf die Vorgaben des Schweizer Prüfungsstandards 890, Prüfung der Existenz des Internen Kontrollsystems. Wir erlangten angemessene Prüfungsnachweise auf der Basis von Interviews, Dokumentenstudium, Beobachtung und Walkthrough-Tests (Wurzelstichproben).

Unsere Prüfungsergebnisse lassen sich wie folgt zusammenfassen:

- Das IKS ist vorhanden und überprüfbar.
- Das IKS wurde an die Geschäftsrisiken angepasst.
- Das IKS ist den Mitarbeitern bekannt.
- Das definierte IKS wird angewendet.
- Das Kontrollbewusstsein ist vorhanden.

Die vorgenommenen Prüfungshandlungen werden im detaillierten Bericht an den Verwaltungsrat dargelegt.

Schwyz, 17. Oktober 2023



Marcel May



Robert Schmidig



Ueli Koller

# Bericht Revisionsstelle

## Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der ebs Energie AG

Schwyz

### Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

#### Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der ebs Energie AG (die Gesellschaft) – bestehend aus der Erfolgsrechnung für das am 31. Dezember 2023 endende Jahr, der Bilanz zum 31. Dezember 2023 und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung (Seiten 8-14) dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung, die Konzernrechnung und unsere dazugehörigen Berichte.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

#### Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit

PricewaterhouseCoopers AG, Dammstrasse 21, Postfach, 6302 Zug  
Telefon: +41 58 792 68 00, [www.pwc.ch](http://www.pwc.ch)

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

tigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

#### Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

#### Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG



Remo Waldispühl  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor



Michael Miltenberger  
Zugelassener Revisionsexperte

Zug, 7. März 2024



# Konzernrechnung: Erfolgsrechnung

in CHF	2023		2022	
Elektrizität	54 310 699		63 094 238	
Gas	8 537 281		9 069 419	
Dienstleistungen	7 548 560	70 396 540	7 450 170	79 613 827
Übrige betriebliche Leistungen		6 533 574		5 623 727
Aktivierete Eigenleistungen		2 813 514		3 795 343
<b>Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen</b>		<b>79 743 628</b>		<b>89 032 897</b>
<b>Material- und Dienstleistungsaufwand</b>				
Beschaffung		26 759 269		42 851 916
Material und Fremdleistungen		5 213 347		3 581 903
Gesetzliche Abgaben		8 681 408		8 877 146
Personalaufwand		14 871 863		14 183 998
Übriger Betriebsaufwand		3 090 330		4 236 523
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens		13 865 138		11 149 169
Bildung von Rückstellungen		2 150 000		1 475 000
<b>Betriebsaufwand</b>		<b>74 631 355</b>		<b>86 355 655</b>
<b>Betriebliches Ergebnis vor Zinsen und Steuern</b>		<b>5 112 273</b>		<b>2 677 242</b>
Erfolg aus Equity Beteiligung und Anteil Minderheiten an Jahreserfolg		16 900		- 3 335
Finanzertrag		434 268		81 546
Finanzaufwand		- 278 968		- 269 276
Immobilienertag		863 911		851 588
Immobilienaufwand		- 397 484		- 528 746
Gewinn aus Veräusserung von Anlagevermögen		0		40 000
Periodenfremder Aufwand <sup>A</sup>		- 1 208 690		0
<b>Ergebnis vor Steuern</b>		<b>4 542 210</b>		<b>2 849 019</b>
Direkte Steuern		- 567 355		- 236 546
<b>Jahresgewinn</b>		<b>3 974 855</b>		<b>2 612 473</b>

Alle aufgeführten Beträge in der Jahresrechnung sind gerundet. Daher kann eine minimale Differenz bei den Totalbeträgen entstehen.

# Konzernrechnung: Bilanz

in CHF	31.12.2023	31.12.2022
<b>AKTIVEN</b>		
Kassa, Post- und Bankguthaben	22 661 986	15 539 118
Festgelder <sup>1</sup>	4 000 000	9 000 000
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen <sup>2</sup>	16 670 922	16 210 038
Übrige Forderungen <sup>3</sup>	19 999	18 514
Vorräte und Aufträge in Arbeit	420 100	673 579
Aktive Rechnungsabgrenzungen <sup>4</sup>	437 050	981 709
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>44 210 057</b>	<b>42 422 958</b>
Finanzanlagen und langfristige Forderungen <sup>5</sup>	1 129 765	1 027 765
Sachanlagen und immaterielle Anlagen <sup>6</sup>	80 821 863	83 923 257
Nicht einbezahltes Aktienkapital	4 500 000	4 500 000
<b>Anlagevermögen</b>	<b>86 451 628</b>	<b>89 451 022</b>
<b>Total AKTIVEN</b>	<b>130 661 685</b>	<b>131 873 980</b>
<b>PASSIVEN</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen <sup>7</sup>	5 835 661	13 500 728
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten <sup>8</sup>	1 200 000	9 500 000
Übrige Verbindlichkeiten	2 138 950	1 290 709
Passive Rechnungsabgrenzungen <sup>9</sup>	1 998 642	717 300
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten <sup>10</sup>	12 850 000	4 750 000
Rückstellungen <sup>11</sup>	46 241 083	44 291 800
<b>Fremdkapital</b>	<b>70 264 336</b>	<b>74 050 537</b>
Aktienkapital	16 000 000	16 000 000
Reserven	39 155 000	38 505 000
Bilanzgewinn	4 790 538	2 845 683
Minderheitsanteile	451 811	472 760
<b>Eigenkapital<sup>12</sup></b>	<b>60 397 349</b>	<b>57 823 443</b>
<b>Total PASSIVEN</b>	<b>130 661 685</b>	<b>131 873 980</b>

# Anhang zur Konzernrechnung

20

## 1. Angaben über die in der Konzernrechnung angewandten Grundsätze

### Konsolidierungsgrundsätze

Die vorliegende Konzernrechnung wurde gemäss den Vorschriften des schweizerischen Gesetzes, insbesondere den Artikeln über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 963b), erstellt.

Grundlage für die Konsolidierung bilden die Abschlüsse der Groupengesellschaften. Der ausgewiesene Umsatz umfasst nur Verkäufe an Dritte. Lieferungen zwischen den in die Konsolidierung einbezogenen Gesellschaften wie auch gegenseitige Leistungen, Zinsen und Beteiligungserträge sowie Forderungen und Verbindlichkeiten werden eliminiert. Zwischengewinne sind nicht wesentlich und werden deshalb nicht eliminiert.

### Abschluss-Stichtag

Der Abschluss-Stichtag ist für alle Gesellschaften der 31. Dezember.

### Konsolidierungsmethode

Die Konsolidierung erfolgt nach der Methode der Vollkonsolidierung. Die Kapitalkonsolidierung erfolgt nach der Purchase-Methode (das im Zeitpunkt des Erwerbs der Tochtergesellschaft übernommene anteilige Kapital wird gegen den Kaufpreis aufgerechnet). Beteiligungen zwischen 20 und 50 Prozent werden nach der Equity-Methode bewertet (anteiliges Eigenkapital beziehungsweise anteiliges Ergebnis werden in die Konzernrechnung übernommen). Nicht konsolidiert werden Beteiligungen unter 20 Prozent.

### Wesentliche Beteiligungen bzw. Konsolidierungskreis

Die Beteiligungen ebs sind im Anhang ebs Energie AG Einzelabschluss (unter Ziff. 3) enthalten.

### Bewertungsgrundsätze

Die Konsolidierung erfolgt zu Buchwerten. Ein allfälliger mit einer Beteiligung erworbener Goodwill (Differenz zwischen dem Kaufpreis der Beteiligung und dem anteilig übernommenen Eigenkapital der Beteiligung) wird zum Zeitpunkt des Erwerbs aktiviert. Die Bewertung der einzelnen Positionen der Konzernrechnung wird nachfolgend erläutert.

### Umsatzerfassung

Der konsolidierte Umsatz beinhaltet sämtliche Erlöse aus dem Verkauf von Strom- und Gasprodukten auf Basis der effektiv gelieferten Mengen. Die Bildung und die Auflösung der Deckungsdifferenzen gemäss Vorgaben der Eidg. Elektrizitätskommission (ElCom) werden mit dem Umsatz verrechnet. In den Dienstleistungen sind die Erlöse aus dem Kommunikationsgeschäft sowie der Softwareentwicklung enthalten.

In den übrigen betrieblichen Leistungen werden Erlöse aus Dienstleistungen wie Installationen, Weiterverrechnungen von Dienstleistungen und anderen Leistungen erfasst. Die aktivierten Eigenleistungen werden nach Leistungsfortschritt der angefallenen Personalstunden und Arbeiten auf langfristig nutzbarem Anlagevermögen erfasst.

### Flüssige Mittel und Festgelder

Die Positionen beinhalten Kassen-, Post und Bankguthaben sowie Festgelder, die zu Nominalwerten bilanziert werden.

### Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und übrige kurzfristige Forderungen werden zu Nominalwerten bilanziert. Auf diese Werte werden bei Bedarf individuelle Einzelwertberichtigungen vorgenommen, wobei der Restbestand pauschal mit max. 10 Prozent gemäss steuerlichen Richtlinien wertberichtigt wird.

### Finanzanlagen und langfristige Forderungen

Die Position beinhaltet Equity-Beteiligungen, Beteiligungen unter 20 Prozent, langfristig gehaltene Aktien, Obligationen, Darlehen, Deckungsdifferenzen aus Netznutzungsentgelten und Deckungsdifferenzen der Energie Grundversorgung inklusive aufgelaufener Verzinsung gemäss Vorgaben der Eidg. Elektrizitätskommission (ElCom) sowie weitere langfristige Forderungen. Beteiligungen zwischen 10 und 20 Prozent werden zu Anschaffungskosten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen bilanziert. Beteiligungen unter 10 Prozent, Wertpapiere und Obligationen sind zu je 1 Franken pro Anteilschein bzw. Aktie bilanziert. Darlehen und weitere langfristige Forderungen sind zu Nominalwerten bilanziert - bei Bedarf werden Wertberichtigungen auf den einzelnen Positionen verbucht.

### Sachanlagen und immaterielle Anlagen

Die Sachanlagen und immateriellen Anlagen werden zu Anschaffungs-

### Sachanlagen

Anlagekategorie	Nutzungsdauer
Elektrizität	5 bis 60 Jahre
Erdgas	5 bis 60 Jahre
Datenkommunikation	5 bis 20 Jahre
Gebäude	20 bis 40 Jahre
Übrige Sachanlagen	1 bis 10 Jahre
Immaterielle Anlagen	3 bis 50 Jahre
Grundstücke und Anlagen im Bau	Abschreibung bei Wertminderung

kosten oder zu Herstellungskosten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen bilanziert. Die Anlagen werden grundsätzlich über die nachfolgend aufgelisteten Nutzungsdauern abgeschrieben. Es werden auch steuerlich akzeptierte Sofortabschreibungen auf Investitionen im Anschaffungs- bzw. Herstellungsjahr vorgenommen.

### Verzinsliche Verbindlichkeiten

Die verzinslichen Verbindlichkeiten

beinhalten Darlehens- und Hypothekarkredite sowie allfällige Deckungsdifferenzen inklusive aufgelaufener Verzinsung gemäss Vorgaben der Eidg. Elektrizitätskommission (ElCom). Die Positionen werden zu Nominalwerten bilanziert.

### Übrige Verbindlichkeiten

Die übrigen Verbindlichkeiten beinhalten den Bestand des Muotastrom-Fonds und weitere kurzfristige Verbindlichkeiten.

### Rückstellungen

Die Rückstellungen sichern insbesondere Energiebeschaffungsrisiken, Erneuerungen und Reparaturen und weitere Risiken ab. Die Energiebeschaffungsrisiken können unter anderem durch längere Produktionsausfälle von Kraftwerken und durch höhere Beschaffungspreise und Risiken aus dem Handelsgeschäft anfallen. Die Höhe der Rückstellungen ergibt sich aus der Einschätzung dieser Risiken.

21

## 2. Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Jahresrechnung

Pos	Details zur Erfolgsrechnung (in CHF)	2023	2022		
<b>A</b>	<b>Periodenfremder Aufwand</b>	<b>- 1 208 690</b>	<b>0</b>		
	Zuweisung an Muotastrom-Fonds	- 1 208 690	0		
Pos	Details zur Bilanz (in CHF)	31.12.2023	31.12.2022		
<b>1</b>	<b>Festgelder</b>	<b>4 000 000</b>	<b>9 000 000</b>		
	Dritte	0	5 000 000		
	Aktionäre	4 000 000	4 000 000		
<b>2</b>	<b>Forderungen aus Lieferung und Leistungen</b>	<b>16 670 922</b>	<b>16 210 038</b>		
	Dritte	15 979 808	15 834 326		
	Aktionäre	691 114	375 712		
<b>3</b>	<b>Übrige Forderungen</b>	<b>19 999</b>	<b>18 514</b>		
	Dritte	10 427	3 717		
	Aktionäre und weitere Nahestehende	9 572	14 797		
<b>4</b>	<b>Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>437 050</b>	<b>981 709</b>		
	Dritte	433 434	980 504		
	Aktionäre	3 616	1 205		
<b>5</b>	<b>Finanzanlagen und langfristige Forderungen</b>	<b>1 129 765</b>	<b>1 027 765</b>		
	Dritte	653 435	707 483		
	Deckungsdifferenzen aus Netznutzungsentgelten	35 892	106 836		
	Deckungsdifferenzen aus Energie Grundversorgung	440 438	213 446		
<b>6</b>	<b>Sachanlagen und immaterielle Anlagen</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>Zu- / Abgänge</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>31.12.2023</b>
	Elektrizität	30 184 580	7 533 369	- 8 673 018	29 044 931
	Erdgas	19 380 644	184 432	- 1 337 252	18 227 824
	Datenkommunikation	2 725 706	1 481 659	- 747 909	3 459 456
	Grundstücke und Gebäude	24 365 902	346 866	- 759 026	23 953 743
	Übrige Sachanlagen	14	2 110 352	- 2 110 352	14
	Immaterielle Anlagen	3 055 681	0	- 458 568	2 597 113
	Anlagen im Bau	4 210 730	- 619 154	- 52 794	3 538 782
		<b>83 923 257</b>	<b>11 037 524</b>	<b>- 14 138 919</b>	<b>80 821 863</b>

	31.12.2021	Zu- / Abgänge	Abschreibungen	31.12.2022
Elektrizität	30 704 554	6 416 545	- 6 936 520	30 184 580
Erdgas	20 126 277	307 287	- 1 052 921	19 380 644
Datenkommunikation	860 446	2 613 393	- 748 134	2 725 706
Grundstücke und Gebäude	24 962 137	185 386	- 781 621	24 365 902
Übrige Sachanlagen	63 778	1 499 260	- 1 563 024	14
Immaterielle Anlagen	3 399 263	0	- 343 582	3 055 681
Anlagen im Bau	4 630 657	- 419 927	0	4 210 730
	<b>84 747 113</b>	<b>10 601 945</b>	<b>- 11 425 801</b>	<b>83 923 257</b>

Pos	Details zur Bilanz (in CHF)	31.12.2023	31.12.2022
<b>7</b>	<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>5 835 661</b>	<b>13 500 728</b>
	Dritte	5 810 947	13 395 938
	Aktionäre und weitere Nahestehende	24 714	104 790
<b>8</b>	<b>Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten</b>	<b>1 200 000</b>	<b>9 500 000</b>
	Dritte	1 200 000	9 500 000
<b>9</b>	<b>Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>1 998 642</b>	<b>717 300</b>
	Dritte	1 998 642	717 300
<b>10</b>	<b>Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten</b>	<b>12 850 000</b>	<b>4 750 000</b>
	Darlehens- und Hypothekarkredite von Dritten	12 850 000	4 750 000

11	Rückstellungen	31.12.2022	Bildung	Auflösung	31.12.2023
	Energiebeschaffungsrisiken	25 840 000	2 000 000	0	27 840 000
	Netzerneuerung	11 250 000	0	0	11 250 000
	Ersatzbeschaffungen und Reparaturen	3 810 000	0	0	3 810 000
	Übrige*	3 391 800	150 000	- 200 717	3 341 083
		<b>44 291 800</b>	<b>2 150 000</b>	<b>- 200 717</b>	<b>46 241 083</b>

	31.12.2021	Bildung	Auflösung	31.12.2022
Energiebeschaffungsrisiken	25 140 000	700 000	0	25 840 000
Netzerneuerung	10 650 000	600 000	0	11 250 000
Ersatzbeschaffungen und Reparaturen	3 735 000	75 000	0	3 810 000
Übrige	3 216 800	175 000	0	3 391 800
	<b>42 741 800</b>	<b>1 550 000</b>	<b>0</b>	<b>44 291 800</b>

\* Im Jahr 2023 wurden Rückstellungen für Garantieleistungen und dergleichen im Umfang von CHF 200 717 verwendet.

12	Eigenkapital	Gewinn-			31.12.2023
		31.12.2022	verwendung	Jahresgewinn	
	Aktienkapital	16 000 000	0	0	16 000 000
	Reserven	38 505 000	650 000	0	39 155 000
	Bilanzgewinn	2 845 683	- 2 030 000	3 974 855	4 790 538
	Minderheitsanteile	472 760	0	- 20 949	451 811
		<b>57 823 443</b>	<b>- 1 380 000</b>	<b>3 953 906</b>	<b>60 397 349</b>

  

	Gewinn-			31.12.2022	
	31.12.2021	verwendung	Jahresgewinn		
	Aktienkapital	16 000 000	0	0	16 000 000
	Reserven	36 905 000	1 600 000	0	38 505 000
	Bilanzgewinn	3 213 210	- 2 980 000	2 612 473	2 845 683
	Minderheitsanteile	355 627	0	117 133	472 760
		<b>56 473 837</b>	<b>- 1 380 000</b>	<b>2 729 606</b>	<b>57 823 443</b>

### 3. Weitere gesetzliche Angaben zur Konzernrechnung

	31.12.2023	31.12.2022
<b>Gesamtbetrag der für Verbindlichkeiten Dritter bestellten Sicherheiten</b>		
Nachrangiges konzerninternes Darlehen gegenüber Bank	12 500 000	12 500 000
<b>Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven</b>		
Liegenschaften 1576 und 4526 in Hinteribach (Buchwert)	16 462 613	16 659 715
<b>Fälligkeit verzinsliche Verbindlichkeiten</b>	<b>14 050 000</b>	<b>14 250 000</b>
Fällig innerhalb von 0 bis 1 Jahr	1 200 000	9 500 000
Fällig innerhalb von 1 bis 5 Jahren	3 450 000	2 000 000
Fällig nach 5 Jahren	9 400 000	2 750 000
<b>Honorare der Revisionsstelle</b>		
Für Revisionsdienstleistungen	51 500	51 500

#### Nicht zu bilanzierende Verpflichtungen

Die offenen Termingeschäfte am Bilanzstichtag sind für die Absicherung der Versorgung der eigenen Kunden vorgesehen (own use) und entsprechend ohne spekulativen Charakter.

#### Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es bestehen keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, welche wesentliche Auswirkungen auf die Jahresrechnung 2023 haben könnten. Der Verwaltungsrat hat die vorliegende Jahresrechnung am 7. März 2024 genehmigt.

# Bericht Revisionsstelle

## Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der ebs Energie AG

Schwyz

### Bericht zur Prüfung der Konzernrechnung

#### Prüfungsurteil

Wir haben die Konzernrechnung der ebs Energie AG und ihrer Tochtergesellschaften (der Konzern) – bestehend aus der Erfolgsrechnung für das am 31. Dezember 2023 endende Jahr und der Bilanz zum 31. Dezember 2023 sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Konzernrechnung (Seiten 18 - 23) dem schweizerischen Gesetz und den im Anhang wiedergegebenen Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen.

#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Konzern unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung, die Konzernrechnung und unsere dazugehörigen Berichte.

Unser Prüfungsurteil zur Konzernrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Konzernrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

#### Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats für die Konzernrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Konzernrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Konzernrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

PricewaterhouseCoopers AG, Dammstrasse 21, Postfach, 6302 Zug  
Telefon: +41 58 792 68 00, [www.pwc.ch](http://www.pwc.ch)

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

Bei der Aufstellung der Konzernrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder den Konzern zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

#### Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Konzernrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Konzernrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Konzernrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTSuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

#### Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG



Remo Waldispühl  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor



Michael Miltenberger  
Zugelassener Revisionsexperte

Zug, 7. März 2024

HERAUSGEBERIN  
ebs Energie AG  
Riedstrasse 17  
6430 Schwyz  
041 819 47 47  
info@ebs.swiss  
www.ebs.swiss

BILDER  
Remo Inderbitzin

COVER  
Clavadetscher Gestaltung



